

**Zeitschrift:** Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 82 (2009)

**Heft:** 2

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

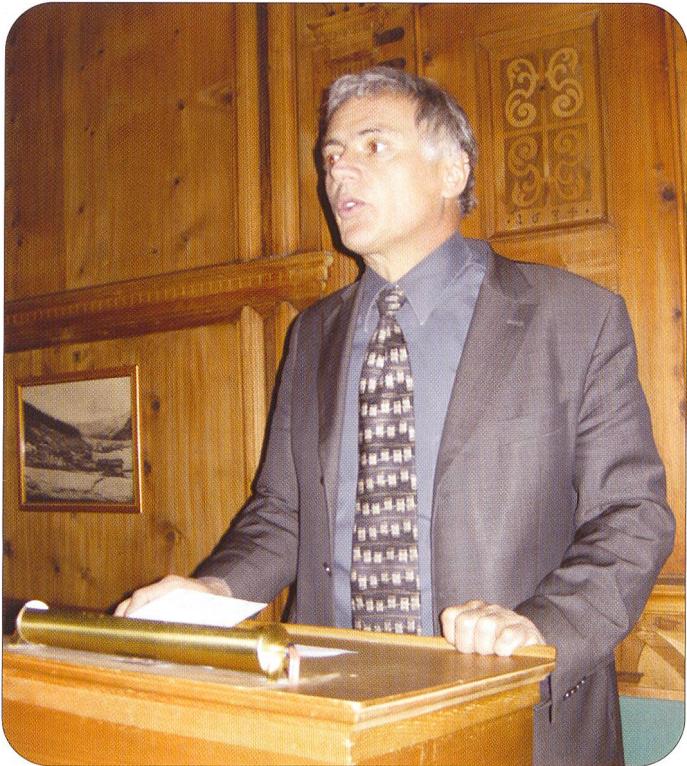
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Gemeindepräsidenten, Ortsquartiermeister der Unterkunftsgemeinden WEF 09 sowie Gäste aus Kantonspolizei, Militär und Verwaltung hörten gespannt den verschiedenen Ausführungen zu.

## Militär empfängt Gäste und Gemeindebehördenvertreter

DAVOS. – Der persönliche Gedankenaustausch zwischen Militär und ziviler Behörden gehört zu den wichtigsten Pflichten einer jeder dienstleistenden Truppe. Im grösseren Rahmen geschah dies kürzlich in Davos, als Landammann Hanspeter Michel persönlich in «seinem» historischen Rathaus zahlreiche militärische und zivile Funktionsträger begrüssen durfte. ARMEE-LOGISTIK begleitete diese illustre Gesellschaft auch zur vorübergehend zur «Festung» umfunktionierten Truppenunterkunft «Thurgauer Schaffhauser Höhenklinik Davos». Mehr darüber im Innern dieser Ausgabe. (-r.)



Über die stets enge und angenehme Zusammenarbeit zwischen Militär und der zivilen Bevölkerung fand Landammann Hanspeter Michel nur lobende Worte.

Fotos: Meinrad Schuler



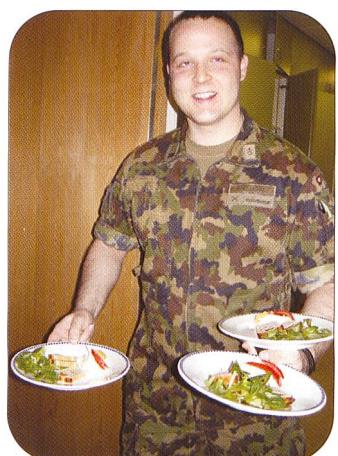
Bei einem Rundgang konnten sich alle ein Bild machen, wie geschickt sich eine ehemalige Höhenklinik in eine militärisch genutzte Unterkunft umfunktionieren lässt.



Schon lange keine Männerdomäne mehr ist die Kontaktpflege zwischen der Truppe und dem Militär – zum Wohl auf die gute Zusammenarbeit!



Für die lange und stets wohlwollende Einvernahme bedankte sich der ehemalige Gemeindepräsident von Wiesen, Walter Dürst, bei Hansjörg Lüthi, Finanzen LBA, Truppenrechnungswesen, mit einem kleinen Präsent.



Die Truppenküche verwöhnte die Gäste mit einem Nachtessen à la Militär.





Ein vertrautes Bild für altgediente Fourieranwärter. Unter Oberst Zahnd fand jeweils die Beförderungsfeier ohne die Anwesenheit ihrer Angehörigen in der Markuskirche in Bern statt. Nun hat am 30. Januar in diesem Gotteshaus erstmals auch die Logistik-Offiziersschule 1/09 in würdigem Rahmen die Aspiranten zu Offizieren der Armee befördert.

Fotos: Meinrad Schuler

## In der Markuskirche Bern Gastrecht genossen

*Lesen Sie dazu unsern exklusiven Beitrag über die Beförderungsfeier der Logistik-Offiziersschule 1/09 im Innern dieser Ausgabe.*



Im Kirchgemeindesaal in angeregtem Gespräch (v.l.n.r.) Oberstlt i Gst Daniel Kaufmann, Brigadier Daniel Roubaty, Claude Portmann und Ständerätin Christine Eggerszegi-Obrist.



Ein stolzes Kaffekränzli unter Familienangehörigen ...

... oder in befreundetem Kreis.